

Inhalt

Vorwort	7
<i>Eve-Marie Engels:</i> Charles Darwin: Person, Theorie, Rezeption. Zur Einführung	9
<i>Paul White:</i> Korrespondenz als Medium der Rezeption und Aneignung	58
<i>Mario A. Di Gregorio:</i> Unter Darwins Flagge: Ernst Haeckel, Carl Gegenbaur und die Evolutionäre Morphologie	80
<i>Dirk Backenköhler:</i> Alles nur »Träume eines Mittagsschläfchens«? Darwins Evolutionstheorie und die Entstehung der biologischen Anthropologie im deutschsprachigen Raum (1860-1875)	111
<i>Helmut Pulte:</i> Darwin und die exakten Wissenschaften. Eine vergleichende wissenschaftstheoretische Untersuchung zur Physik mit einem Ausblick auf die Mathematik	139
<i>Kurt Bayertz:</i> Sozialdarwinismus in Deutschland 1860-1900	178
<i>Daniel P. Todes:</i> Darwins malthusische Metapher und russische Evolutionsvorstellungen	203
<i>Thomas Junker:</i> Die große Krise des Darwinismus	231

<i>Peter Beurton:</i> Darwins Beitrag zum Genbegriff	255
<i>Ralf J. Sommer und Metta Riebesell:</i> Die Entstehung der biologischen Formenvielfalt und das Verhältnis zwischen Entwicklungsbiologie und Evolutionsforschung	276
<i>Eve-Marie Engels:</i> Charles Darwins evolutionäre Theorie der Erkenntnis- und Moralfähigkeit	303
<i>Gerhard Roth und Ursula Dicke:</i> Über die Einzigartigkeit des Menschen aus Sicht der Hirnforschung	340
<i>Oliver Rauprich:</i> Charles Darwin und die Evolutionäre Ethik	369
<i>Thomas F. Glick und Rafael A. Martínez:</i> Der Vatikan und die Evolution. Die Haltung des Heiligen Stuhls gegenüber der »katholischen Evolutionstheorie«	397
Hinweise zu den Autorinnen und Autoren	427
Textnachweise	433
Namenregister	435
Sachregister	444